

Spielbericht: **09/2025**

Gegner: **Union Nussbach**

Datum: 27.06.2025

Spielort: Traunsteinarena

Schiedsrichter: Grill Stefan



Startelf:

Trainer: Holzinger M.



Ergebnis: 3:3

Tore:

Hutterer M. 2
Holzleithner M. 1

Bankerl:

Resl N.
Hüttner K.
Haas A.
Pöll Th.
Ecklbauer R.
Jungwirth Ch.

Am Rande notiert:

Das nächste THL-Heimspiel fand gegen die Union Nussbach statt. Dabei gelang ein fulminanter Auftakt in die Partie. Das Spiel ging dabei durchaus hin und her, aber die besseren Chancen hatten die UFC-Kicker. Bereits nach fünf Minuten traf Michael Hutterer sehenswert zum 1:0 per Fallrückzieher, nachdem er seit langer Zeit wieder einmal im Sturm aufgestellt wurde (1:0, 5.). Dem Treffer voran ging ein perfekt getimter Steilpass von Brian Dickl und eine maßgenaue Flanke von Michael Holzleithner. Nach diesem Einstand war Michael Hutterer hungrig auf das zweite Tor und es dauerte nicht lange bis er sein Torekonto erhöhte. Im Anschluss an einem geblockten Eckball kam Michael im Strafraum an den Ball, legte sich das Spielgerät auf den rechten Fuß und verwandelte ins lange Eck zum 2:0 (11.).

Den dritten UFC-Treffer des Abends erzielte unser Kapitän Michael Holzleithner. Er fälschte einen schlecht angetragenen Schuss von Michael Hutterer noch entscheidend ab und machte ihn somit unhaltbar für den Gästetorwart (3:0, 16.). Nur kurze Zeit später gelang Michael Hutterer beinahe sein dritter Treffer. Bei einem Abschluss von halbrechts musste sich der Tormann ordentlich strecken um den Ball um die Stange zu drehen (23.). Anstatt mit 4:0 in Führung zu liegen, mussten wir kurz danach den Anschlusstreffer hinnehmen. Einmal nicht aufgepasst, enteilte der Nussbacher Stürmer und traf zum 3:1 (26.). Kurz vor der Pause übersah dann Hilfsschiri Stefan Grill ein klares Foul an Michael Hutterer an der Strafraumgrenze. Er hatte jedoch andere Pläne und pfiff zum Eckball, der nichts einbrachte.

Im zweiten Durchgang ging der Schwung der ersten Halbzeit etwas verloren und das meiste Spielgeschehen fand im Mittelfeld statt. Den Gästen gelang es jedoch den Rückstand weiter zu verkürzen. Im Anschluss an einem Eckball fehlte die Zuordnung und der Ball landete per Kopfball im Netz (3:2, 64.). Nach Wiederanpfiff gab es die nächste Möglichkeit zur Vorentscheidung. Einen indirekten Freistoß, dem ein Handspiel nach Rückpass vorangegangen war, beförderte Brian Dickl knapp über die Latte (66.). Brian war es auch, der gemeinsam mit Thomas Pöll die nächste hochkarätige Chance kreierte (73.). Beide blieben aber am Tormann hängen und somit mussten wir im Gegenzug den Ausgleich hinnehmen. Mit einer Flanke und einem Kopfball wurde die Hintermannschaft entscheidend überwunden (3:3, 74.). Gegen Spielende gab es nur mehr Halbchancen auf den Sieg. Eine abgerissene Flanke von Richard Kasper, die auf der Latte landete, war noch die beste Möglichkeit (83.). Endstand 3:3.